

# Informelle Bürgerbeteiligung Rosenstein

## 1. Öffentliche Veranstaltung

### Fotoprotokoll: Dialoginsel 8

zu den Aspekten:

### Liebenswertes | Flexibilität | Atmosphäre

#### 8 Dialoginseln | Dokumentation

Im Kern der Veranstaltung haben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 8 Dialog-Inseln intensiv zu einzelnen Aspekten des Miteinanderlebens in Stuttgart und was ihnen jeweils dabei wichtig ist, ausgetauscht: Die dabei gewonnenen Erkenntnisse wurden visualisiert und schriftlich festgehalten. Sie sind in mehreren Fotoprotokollen dokumentiert.

#### Aufbereitung der Ergebnisse

Damit die einzelnen Ergebnisse und Erkenntnisse gut in nächste Schritte einfließen können, werden diese zusätzlich in aufbereiteter Form auf dieser Website zur Verfügung gestellt.

#### Highlights

Zum Abschluss der 1. Öffentlichen Veranstaltung wurden einzelne Highlights aus den jeweiligen Gruppen vorgestellt. Diese finden sie am Ende des jeweiligen Fotoprotokolls.

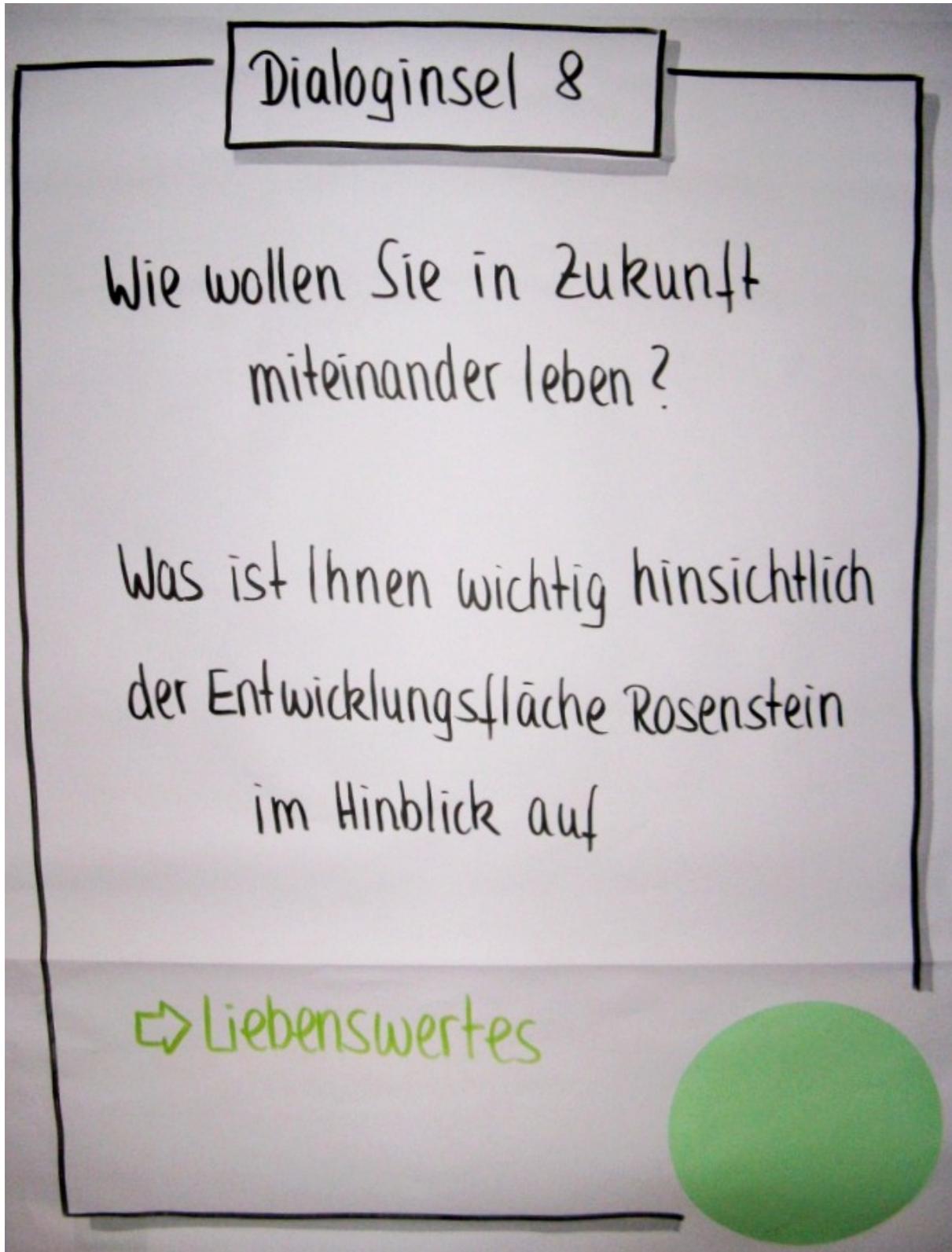
Ort: Rathaus Stuttgart, 09. April 2016

Moderationsteam:

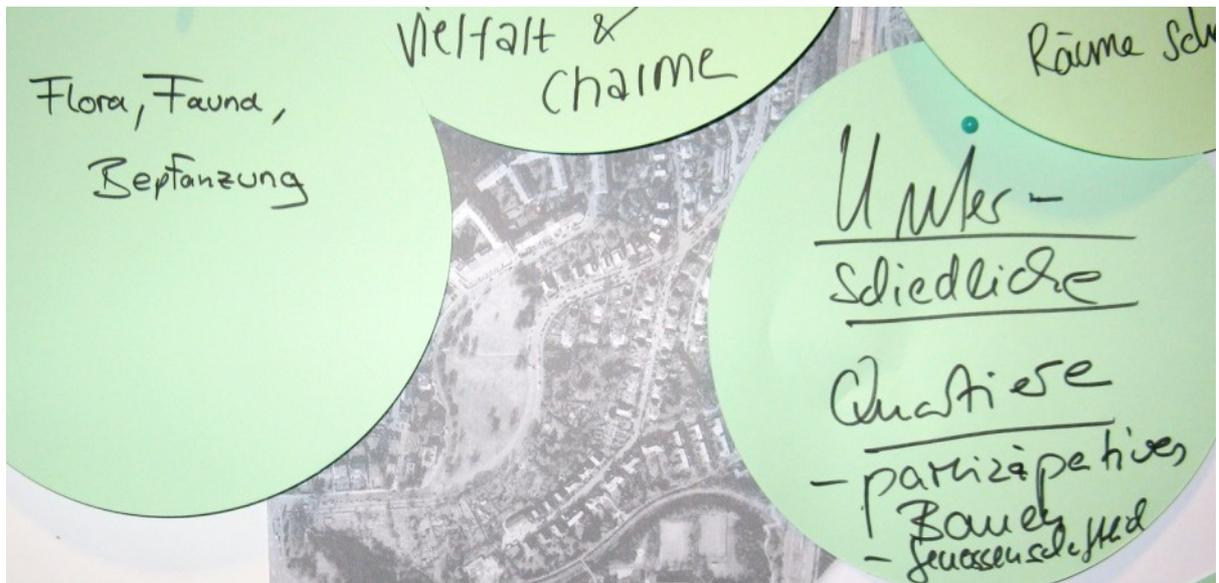
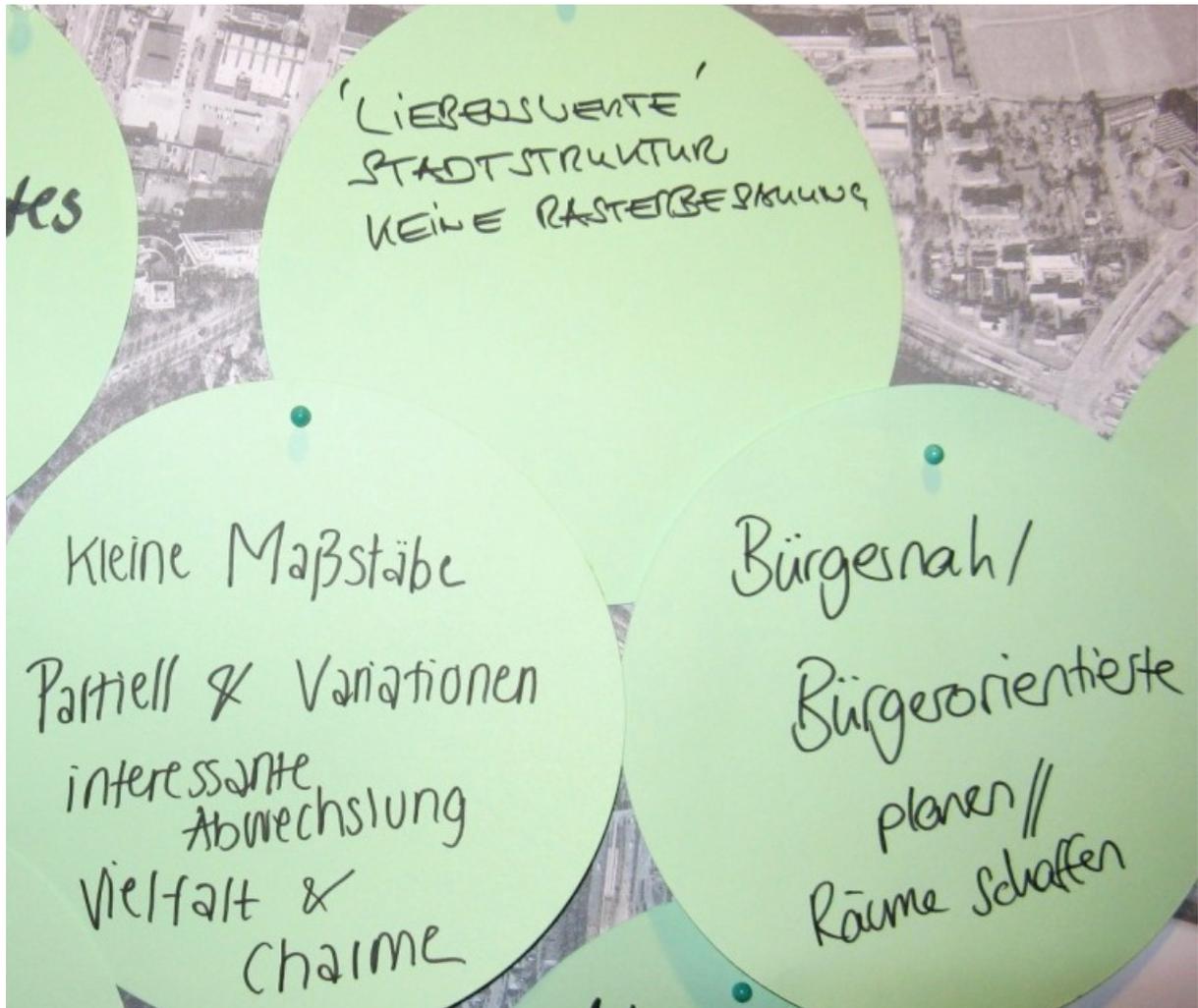
Andrea Rawanschad, Beate Voskamp, Jana Friedrich, Julia Koppin, Martin Seebauer, Stefan Kessen, MEDIATOR GmbH, Berlin

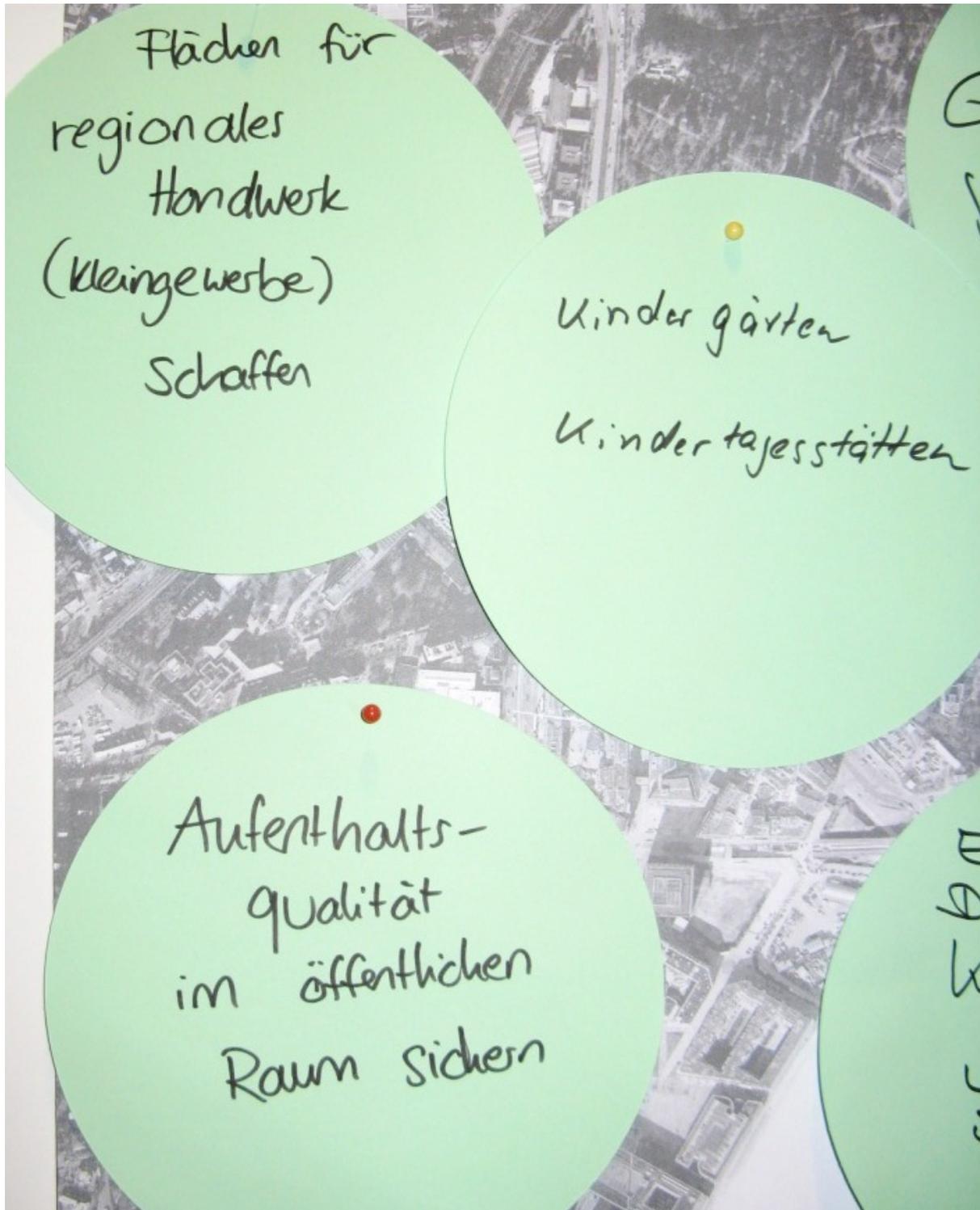
in Kooperation mit: Franz Ryznar, Katharina Oberbichler, Mike Cate, Peter Lidl, Ursula Spannberger, blues mediation, Österreich

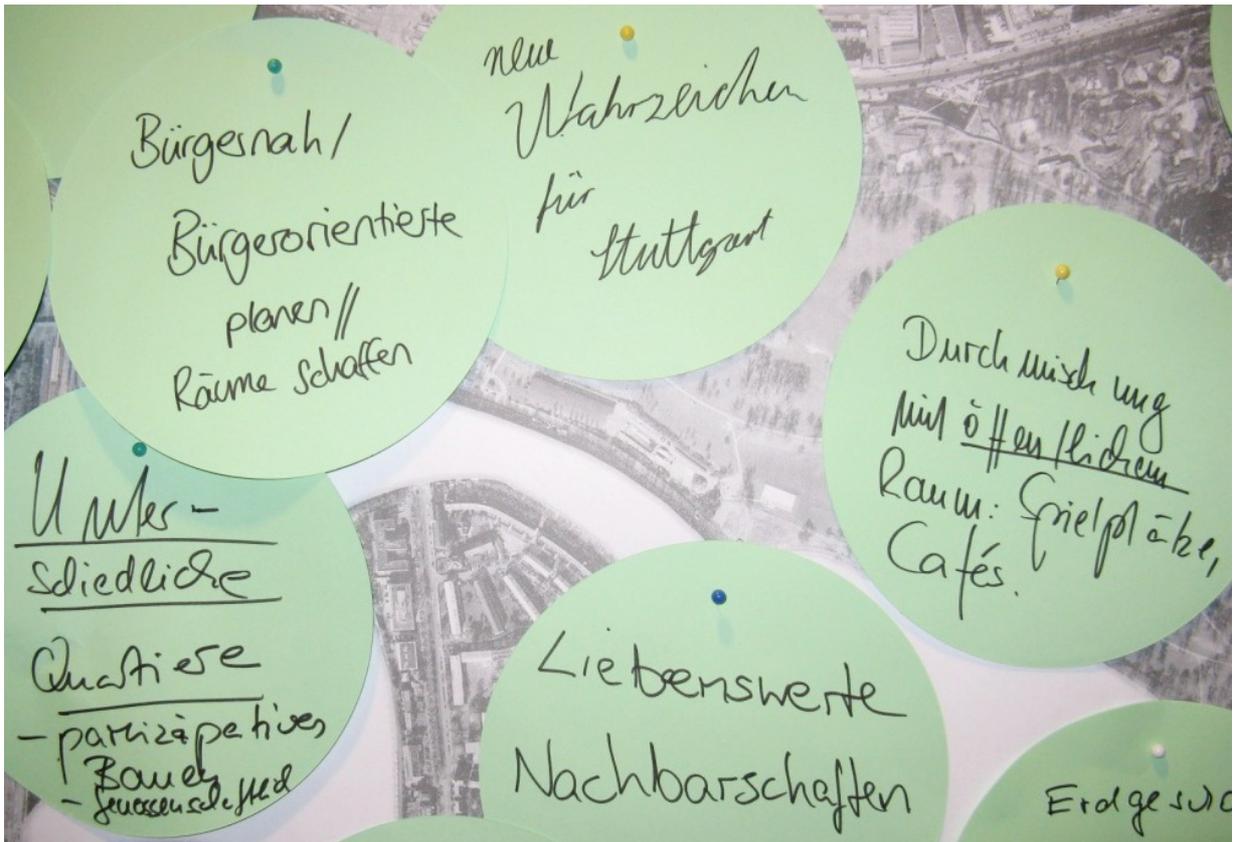
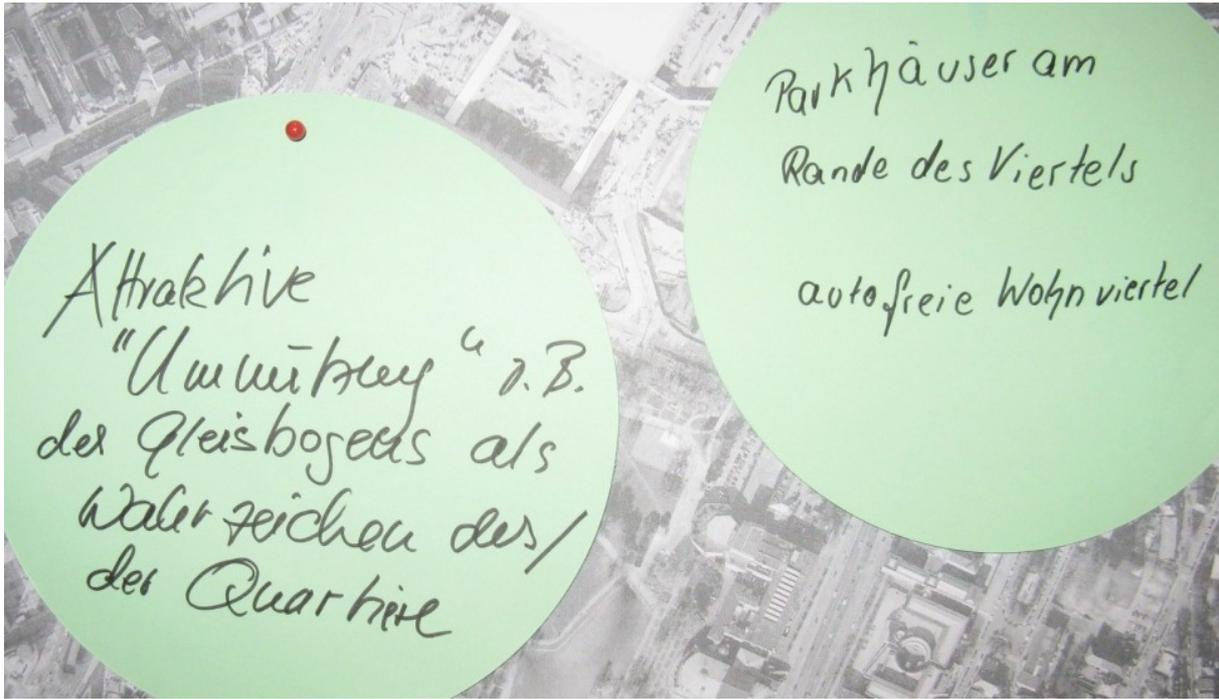
## Dialoginsel 8: Ergebnisse und Erkenntnisse zu dem Aspekt „Liebenswertes“

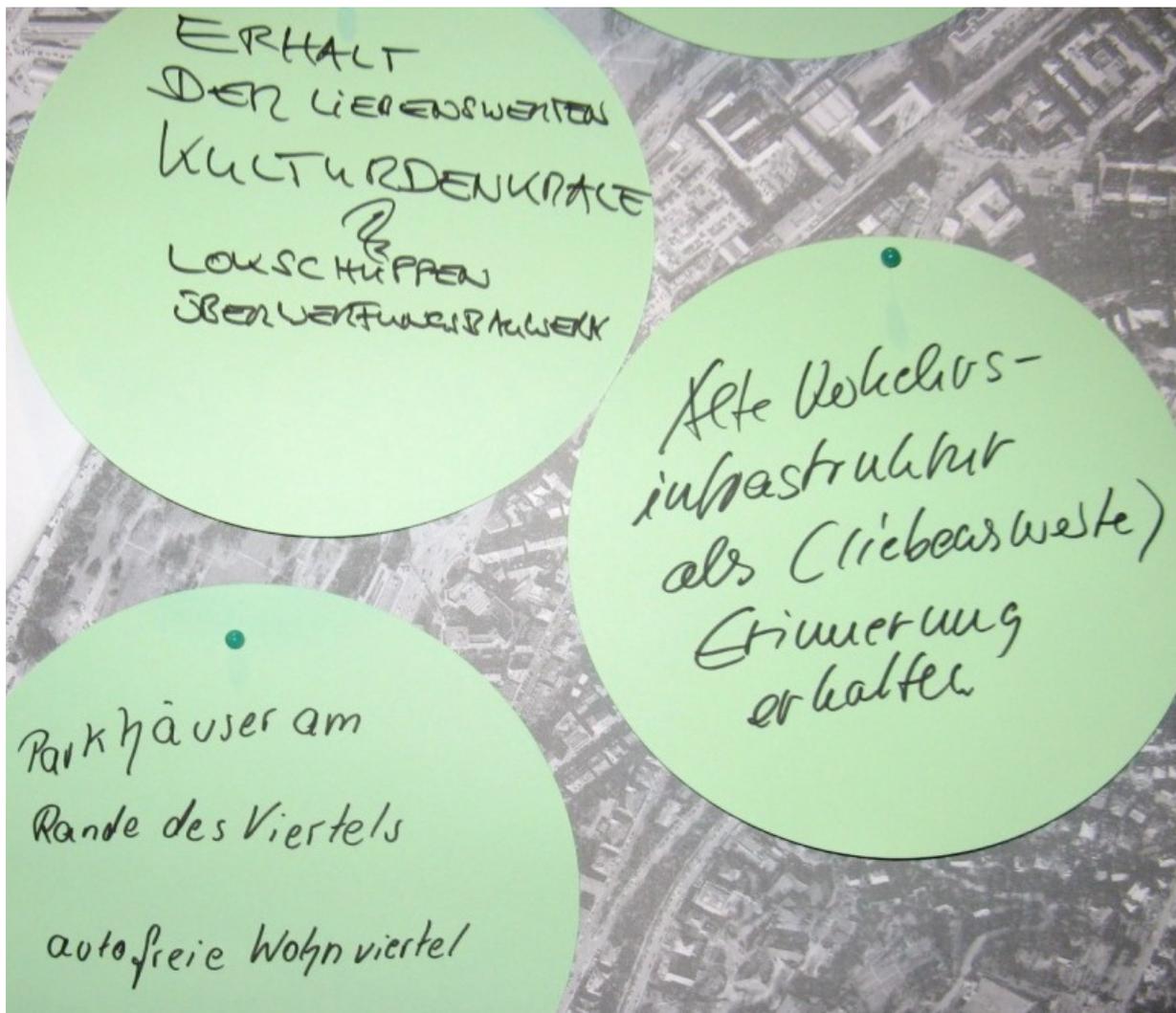
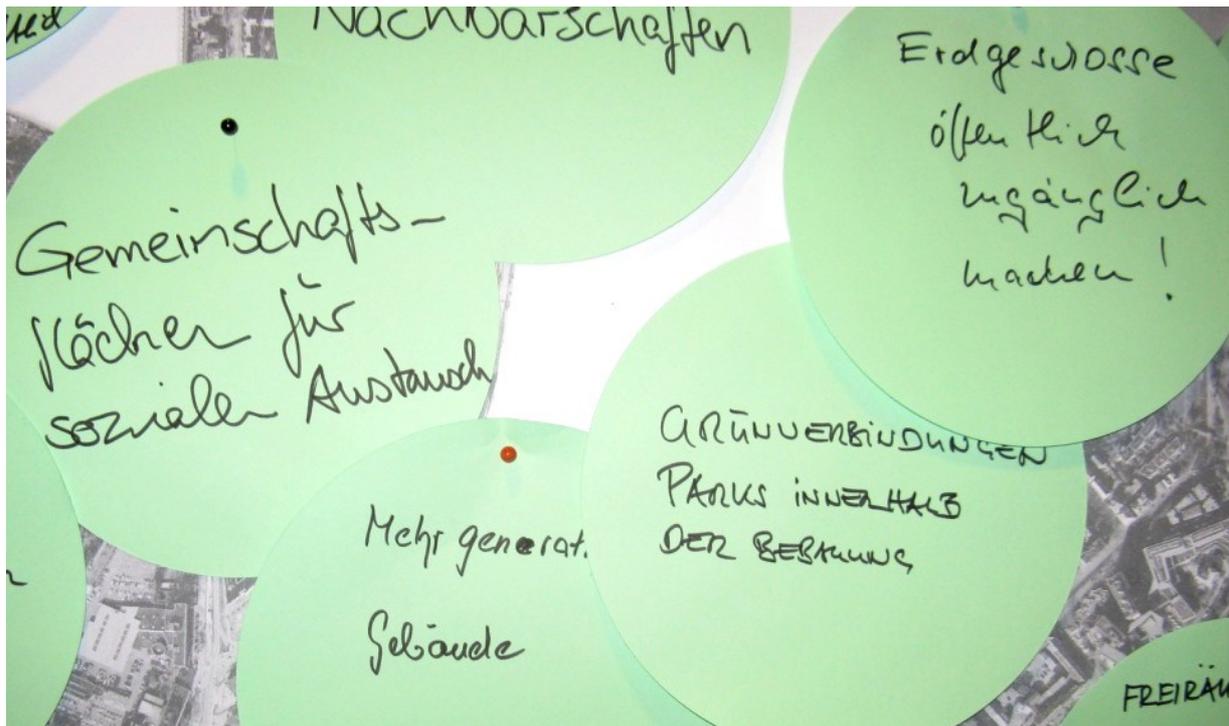


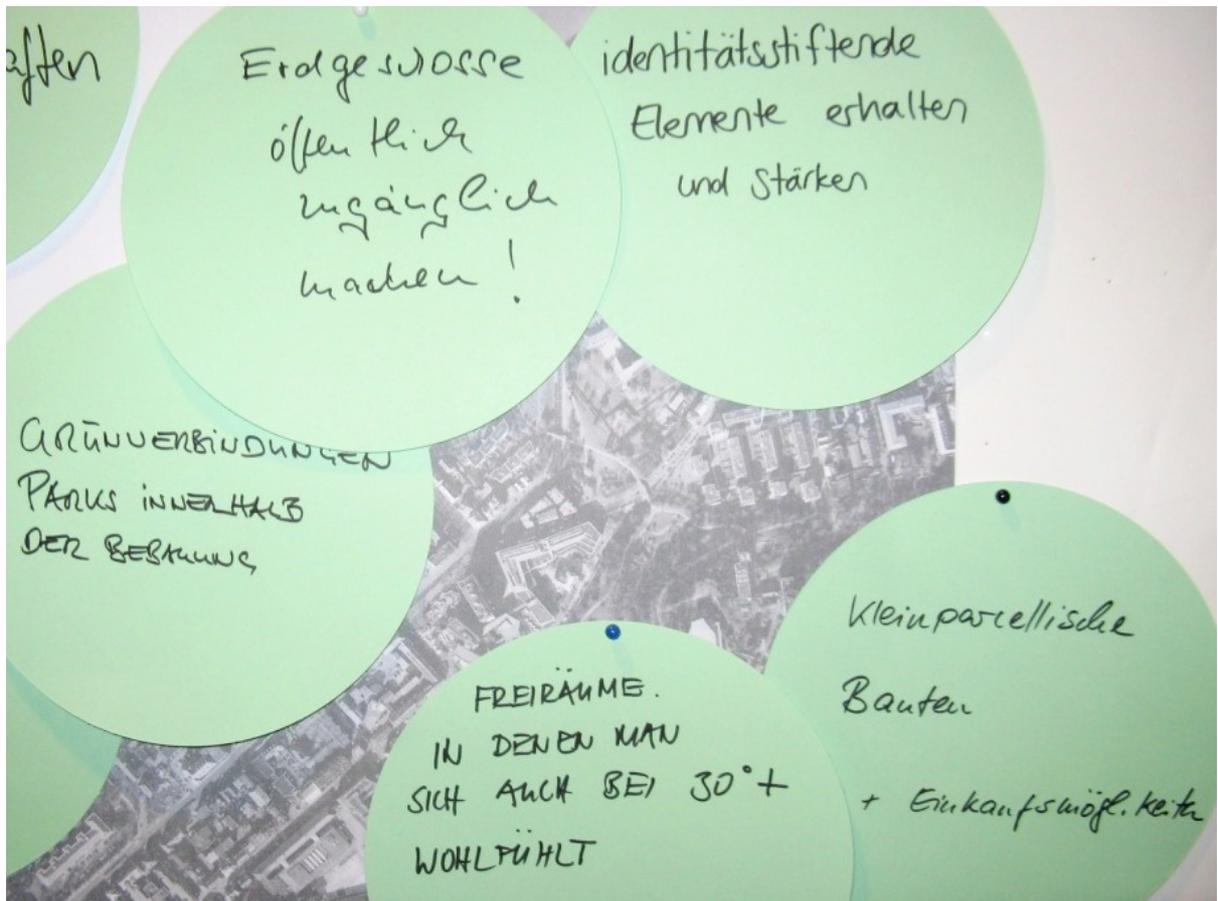
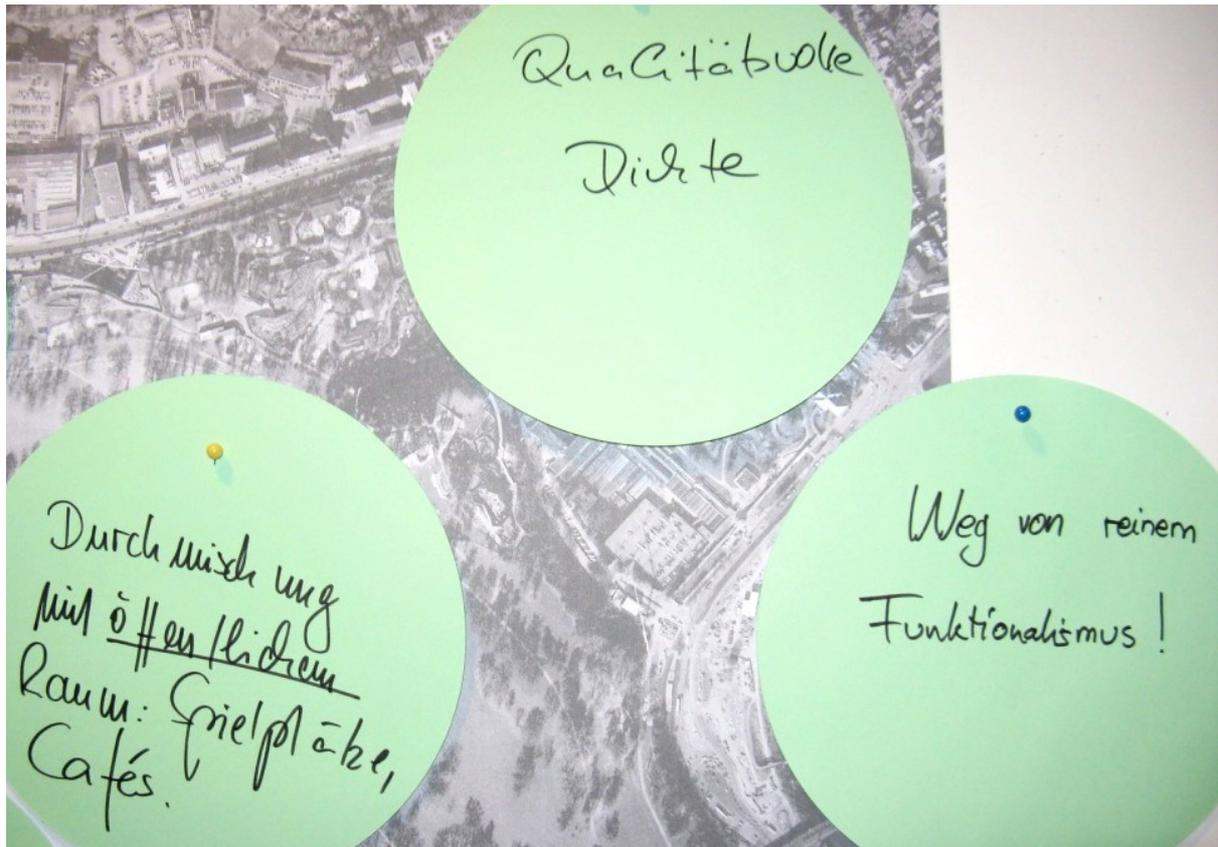


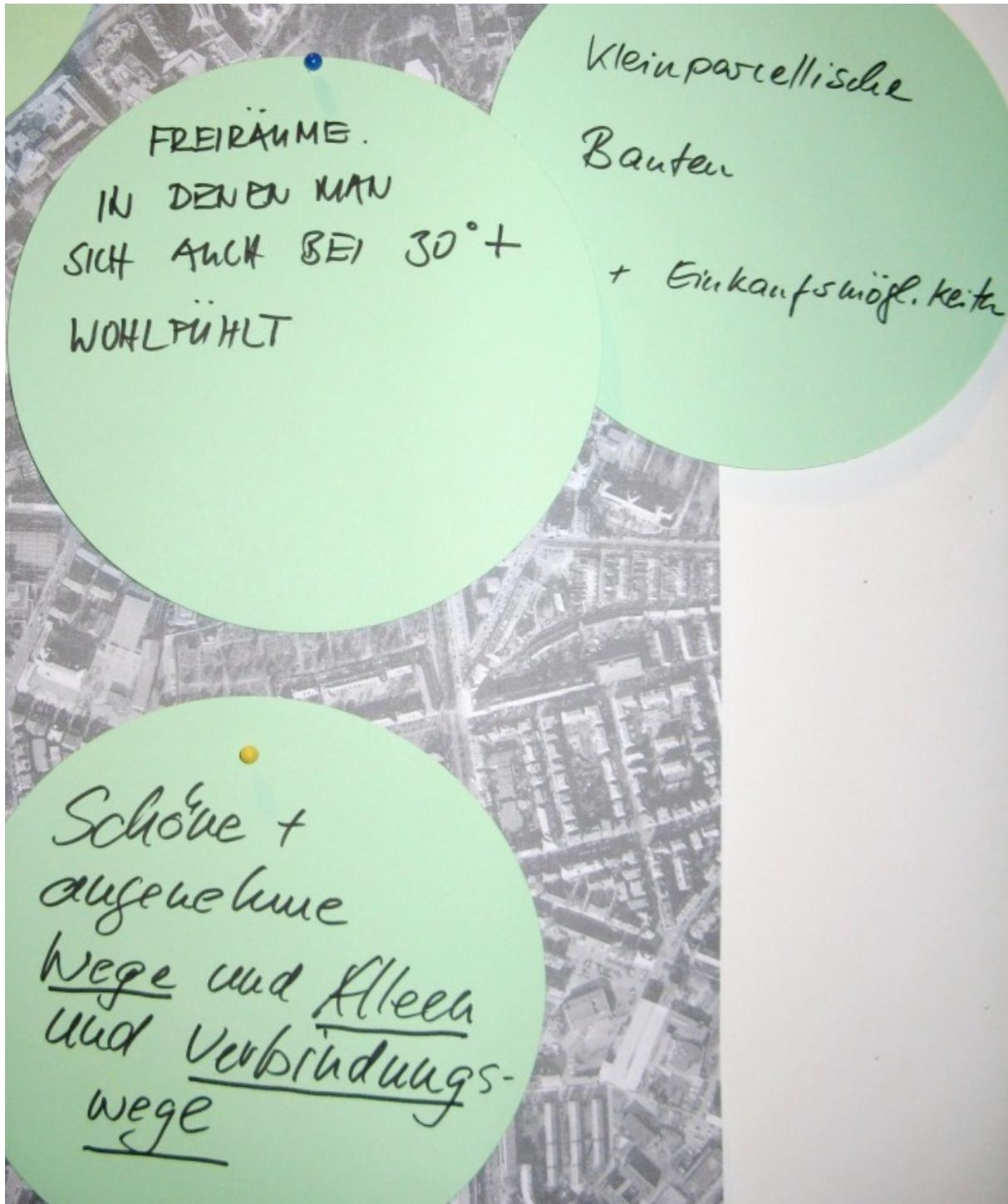




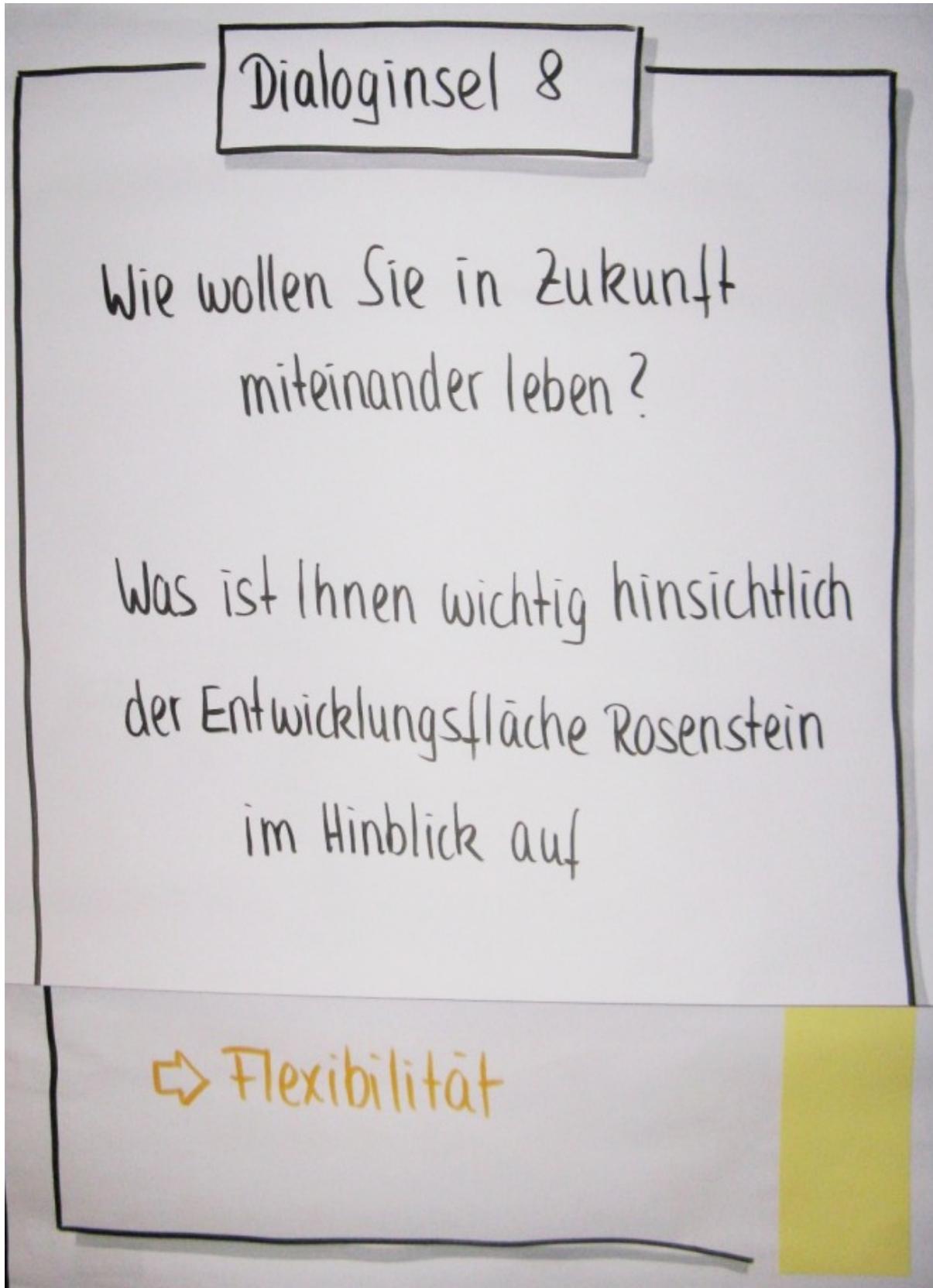


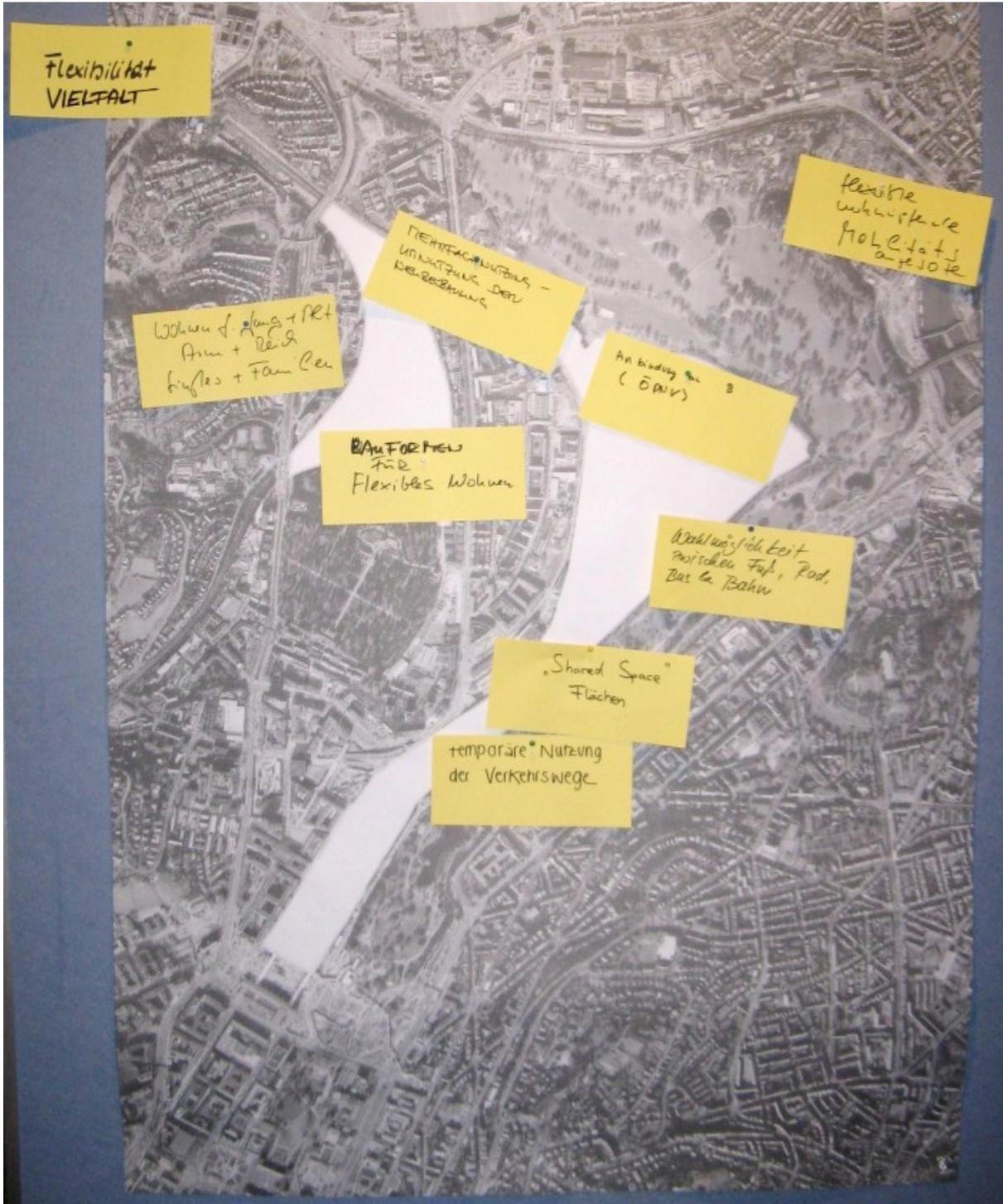


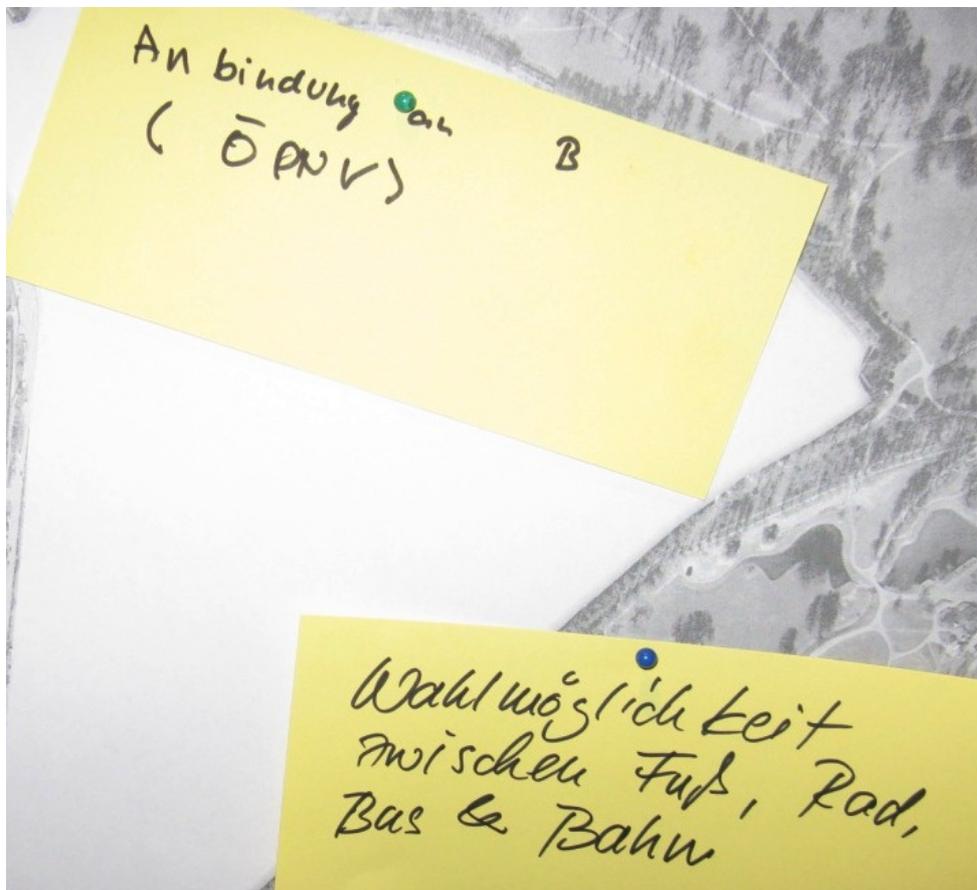
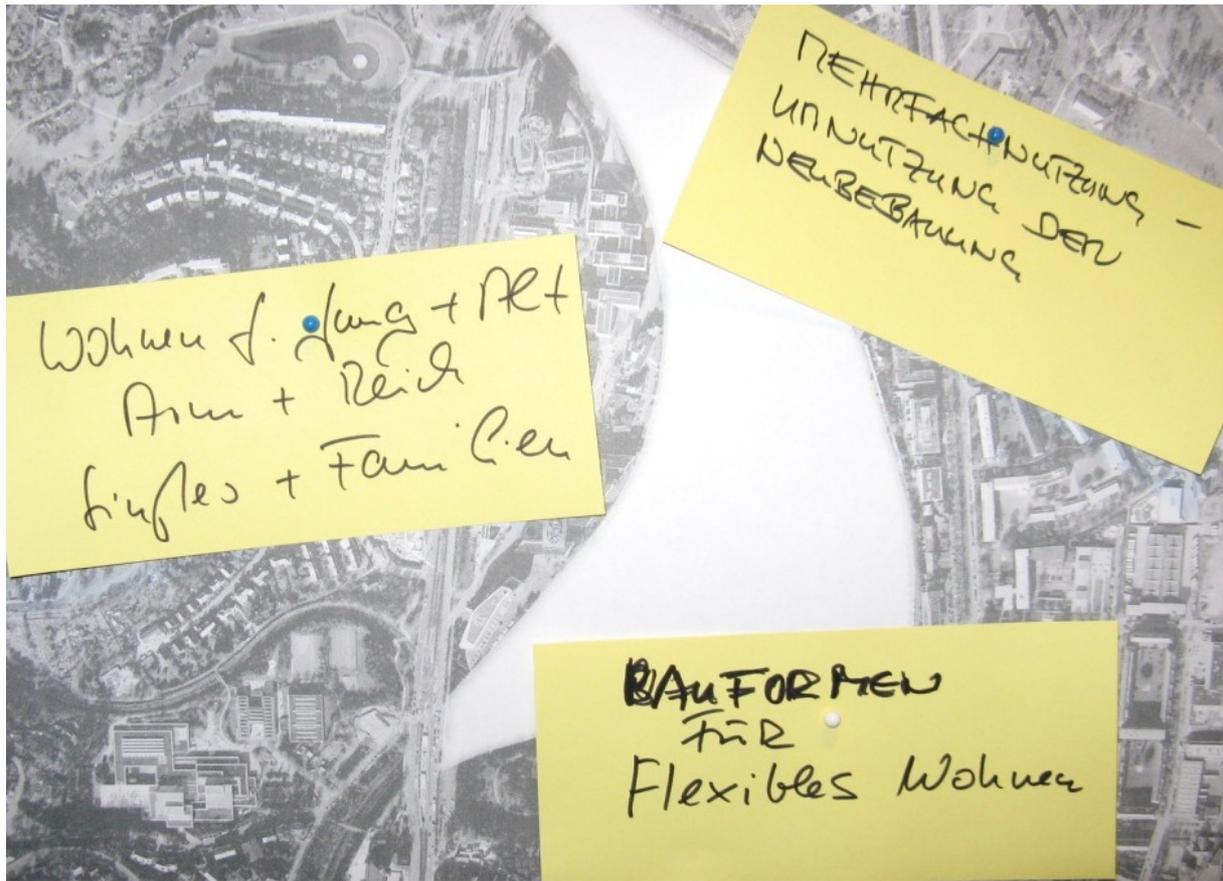


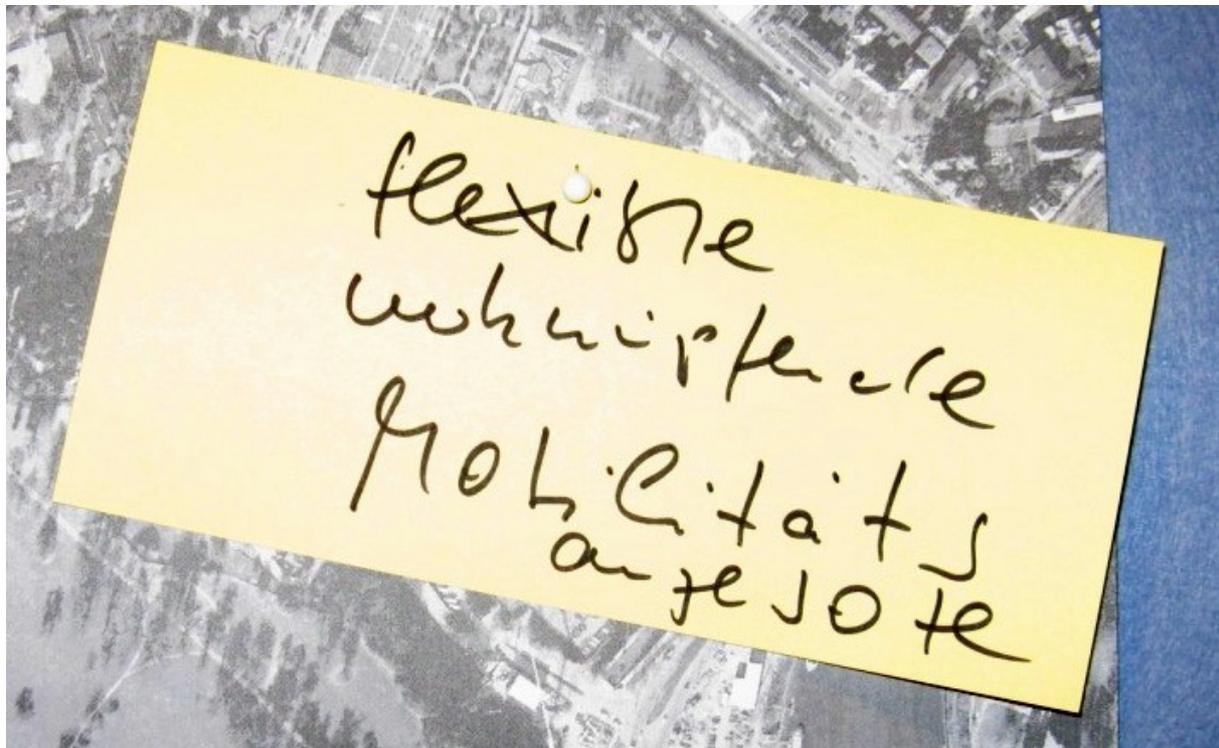
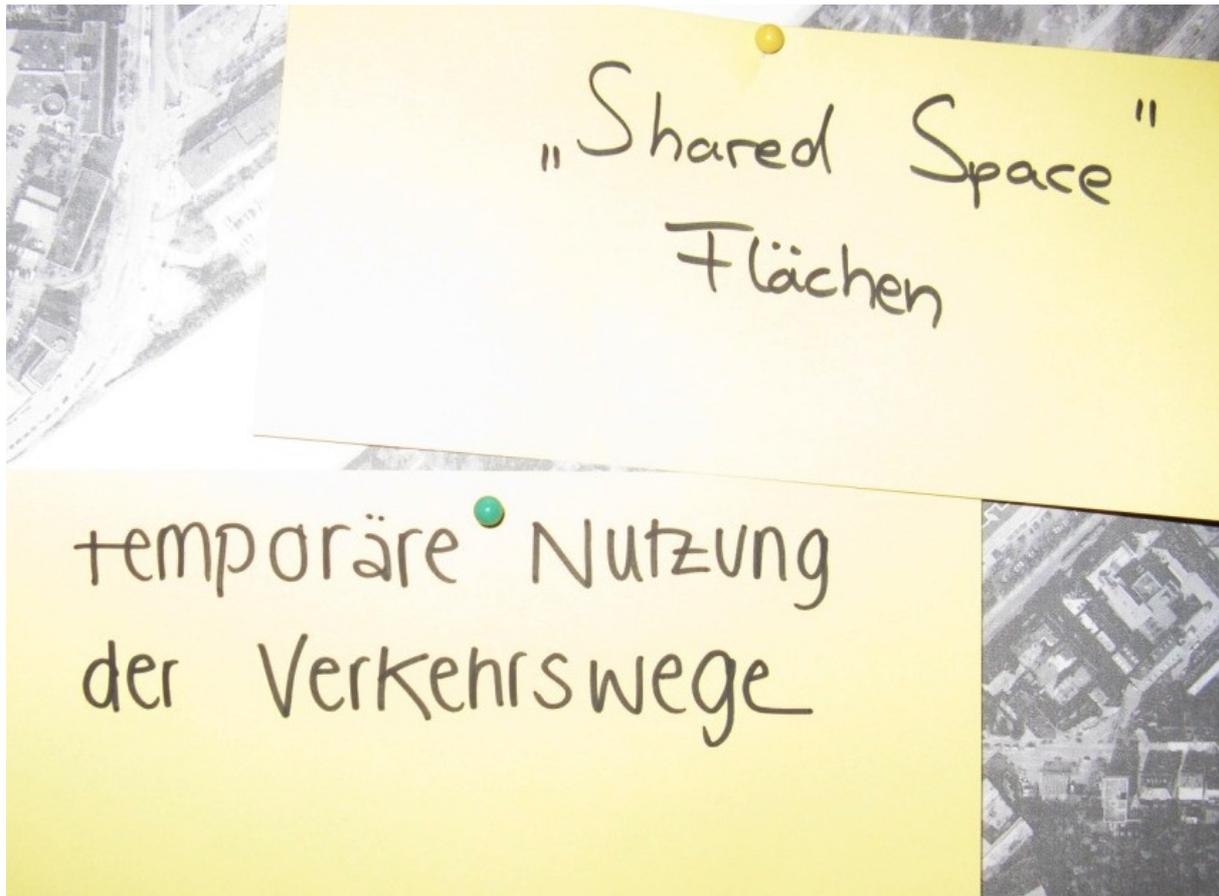


## Dialoginsel 8: Ergebnisse und Erkenntnisse zu dem Aspekt „Flexibilität“

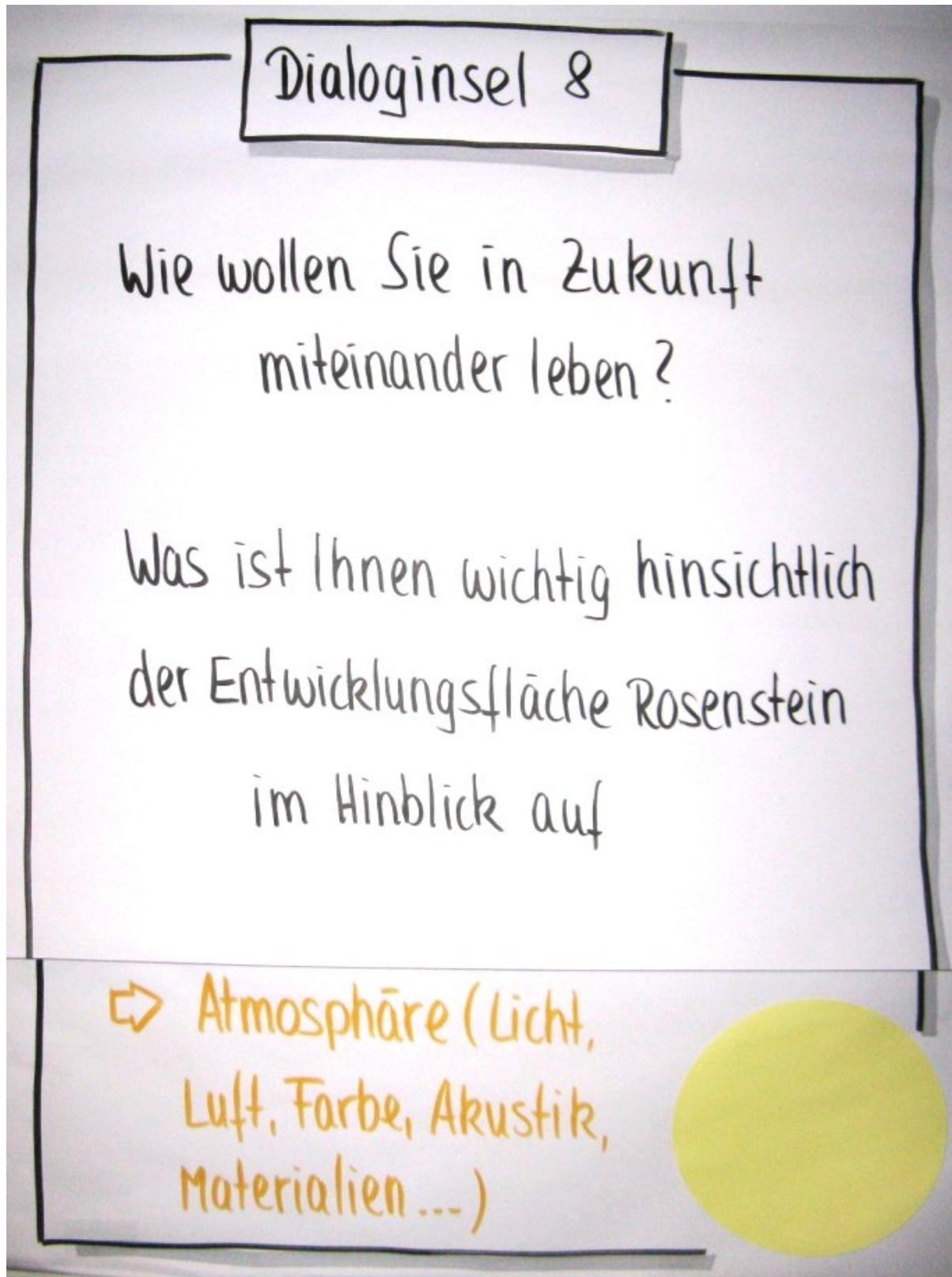




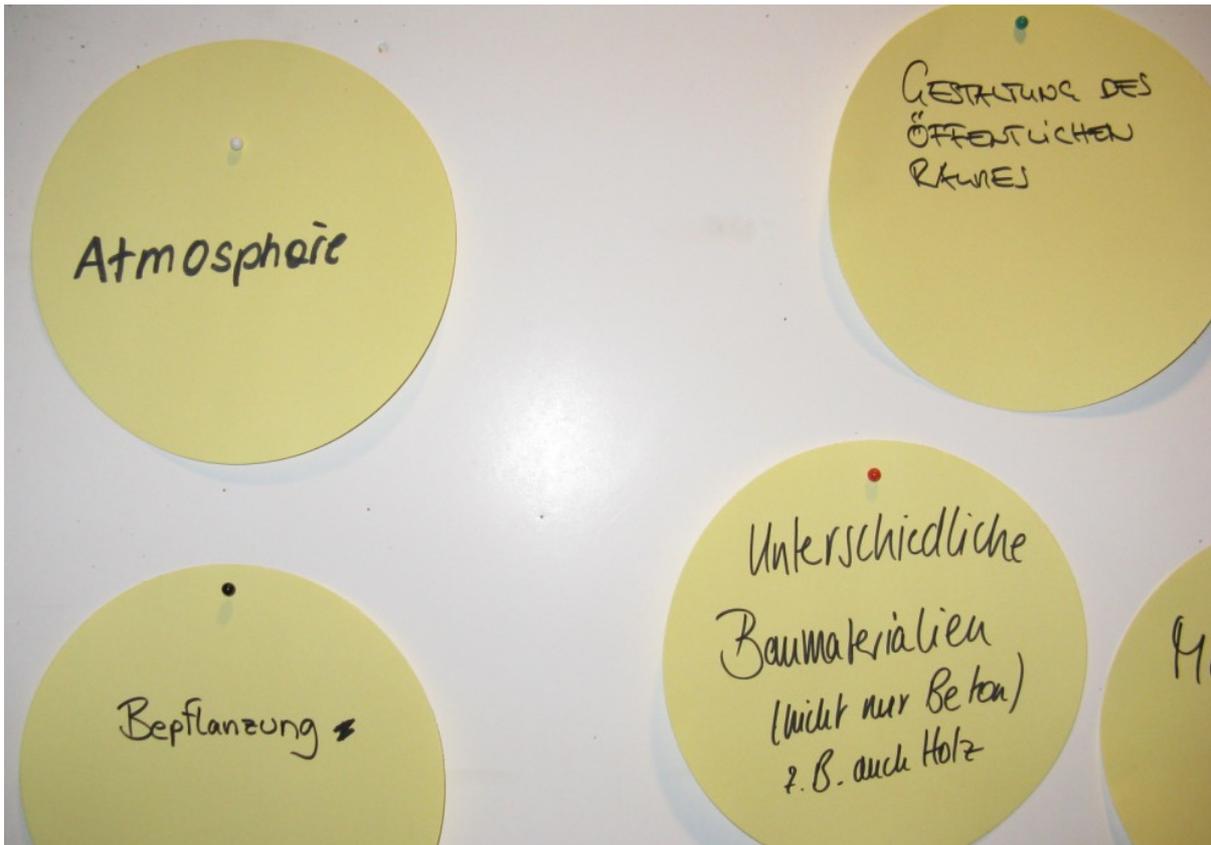


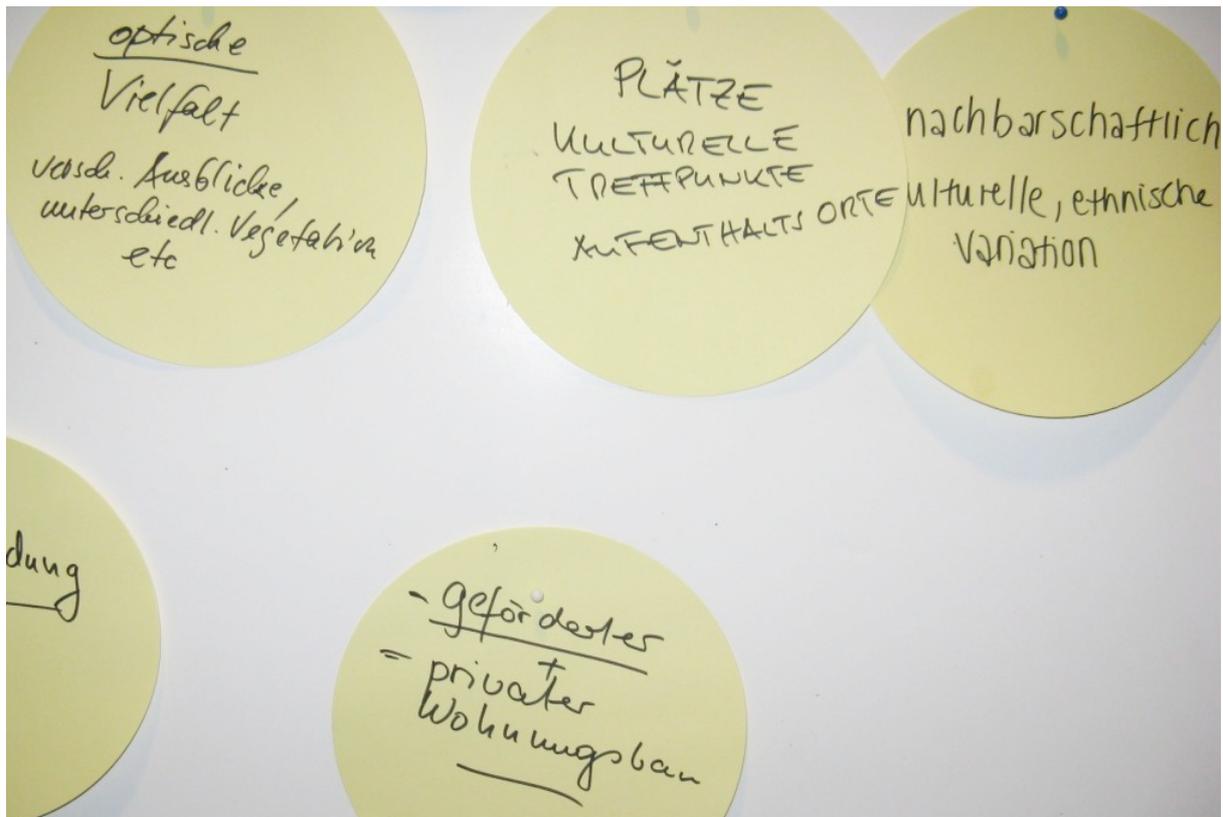
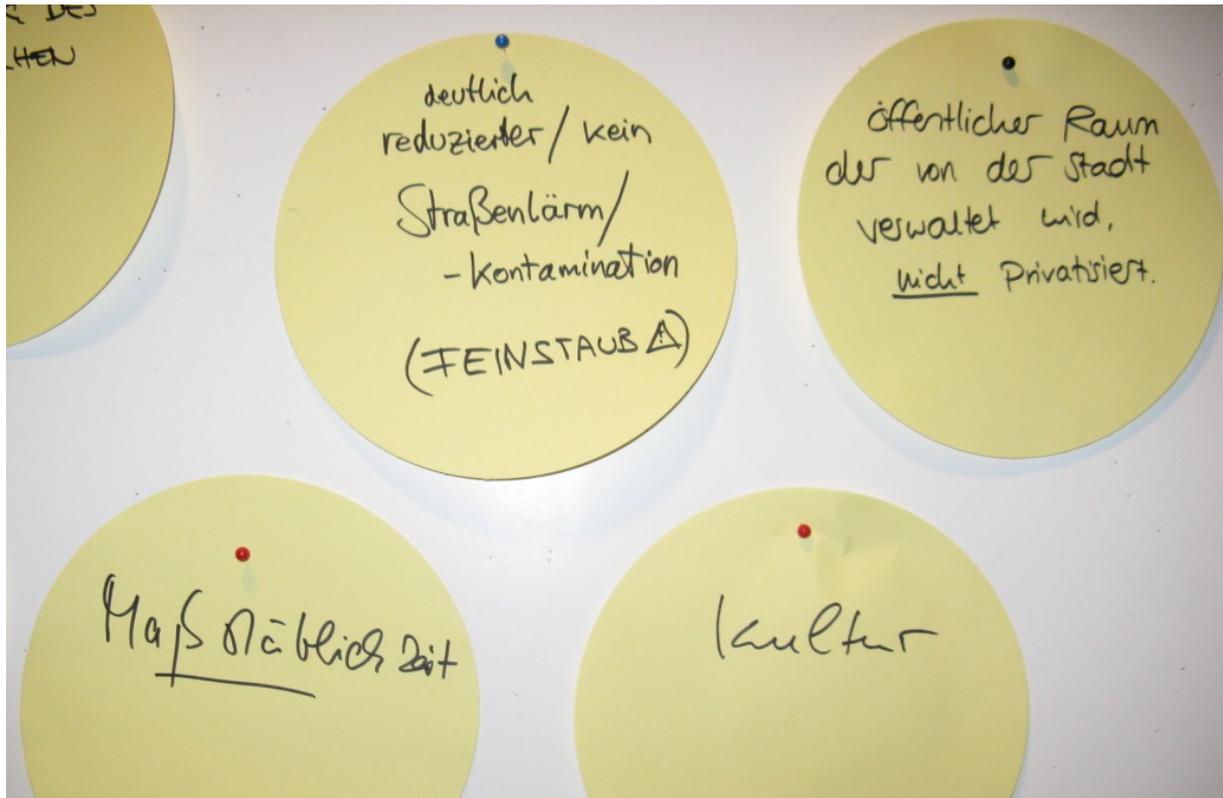


## Dialoginsel 8: Ergebnisse und Erkenntnisse zu dem Aspekt „Atmosphäre“









## Dialoginsel 8: Highlights

zu den Aspekten **Liebenswertes** | **Flexibilität** | **Atmosphäre**

### ▪ **Liebenswertes**

- Liebenswerte alte Verkehrsinfrastruktur als Kulturdenkmäler erhalten;
- Gleisbogen einer neuen Nutzung zuführen und als Wahrzeichen erhalten;
- kleinmaßstäbliche Strukturen ermöglichen, Variationen mit interessanten Abwechslungen, Vielfalt und Charme;
- Autofreie Wohnviertel mit Alleen und angenehmen Verbindungswegen.

### ▪ **Flexibilität**

- Dieser Aspekt wurde unter dem Aspekt von **Vielfalt** verstanden und diskutiert;
- Bauformen für flexibles Wohnen ermöglichen;
- Wahlmöglichkeit des Verkehrsmittels zu Fuß, per Rad, Bus oder Bahn.

### ▪ **Atmosphäre**

- Reduzierte/geringe Emissionen, vor allem Lärm;
- Maßstäblichkeit der Bebauung;
- unterschiedliche Baumaterialien;
- Heterogenität der Bewohner ermöglichen;
- Bedeutung des öffentlichen Raums.